

**Niederschrift
über die 26. Sitzung des
Haupt- und Finanzausschusses
der Gemeinde Jesberg
am Montag, den 31. März 2025 um 19:00 Uhr
DGH Hundshausen**

Anwesend waren:

Bernd Aubel, Jesberg
Günter Noll, Densberg
Torsten Kupetz, Jesberg
Ernst Kurzrock, Jesberg
Ulrike Knauff, Jesberg
Heike Rödding, Jesberg

Vom Gemeindevorstand waren anwesend:

Heiko Manz, Densberg
Horst Abraham, Hundshausen
Magnus v. Kortzfleisch, Jesberg ab TOP 3
Bernd Stengler, Jesberg
Simone Völker, Reptich

Schriftführer:

Andreas Roth, Reptich

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung um 19.00 Uhr und stellte die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung fest, die Beschlussfähigkeit war gegeben. Er begrüßte die anwesenden Gemeindevertreter, die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses und die Mitglieder des Gemeindevorstandes. Änderungsanträge sind nicht eingegangen.

TOP 1 EEG-Vertrag zum geplanten Windpark Prinzessinnengarten

Der von der JUWI-GmbH vorgelegte, bundeseinheitliche Mustervertrag wurde den Mandatsträgern mit der Einladung zur heutigen Sitzung zur Kenntnis gegeben. Bürgermeister Manz erläutert in diesem Zusammenhang die prognostizierten einseitigen Zuwendungen, die ab Vertragsunterzeichnung bzw. Inbetriebnahme der Anlagen an die beteiligten Kommunen 20 Jahre lang gezahlt werden sollen, rund 100.000,00 € pro Jahr ohne Gegenleistung. Sodann wurde die nachfolgende Beschlussempfehlung abgegeben:

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg, den Gemeindevorstand damit zu beauftragen, den Vertrag zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an den Windenergieanlagen des geplanten Windparks Jesberg-Prinzessinnengarten mit der JUWI-GmbH abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 2 Antrag auf Aufnahme einer Resolution zur Errichtung einer 30er-Zone im Bereich der Frankenberger Straße in Jesberg

Über den von Lothar Klitsch eingereichten Antrag auf Einrichtung einer 30er-Zone im Bereich der Frankenberger Straße (K59) ist nach der erfolgten Überprüfung der Geschwindigkeiten durch den Gem. Ordnungsbehördenbezirk zu entscheiden. Der Haupt- und Finanzausschuss gibt sodann die nachfolgende Beschlussempfehlung ab:

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg eine Empfehlung an den zuständigen Amtsträger zu geben, um im Bereich Frankenberger Straße vom Kreuzungsbereich Bahnhofstraße bis zum Ortsausgangsschild Richtung Densberg (K59) die zulässige Höchstgeschwindigkeit von bisher 50 km/h auf 30 km/h zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Nein“

TOP 3 Bericht über die geplante Sanierung der Ortsdurchfahrt Jesberg (Bundesstraße 3)

Bürgermeister Manz berichtet von der geplanten Sanierung der OD in Jesberg, beginnend ab Höhe des Rathauses in Richtung Gilserberg zunächst bis zu Ortsausgang. In Folge steht die Sanierung ab dem Ortsausgang bis nach dem „Gut Richerode“ an. Die Gesamtdauer der Maßnahme wird auf 15 Wochen geschätzt. Hessen-Mobil wird über die Maßnahme per Handzettel informieren.

TOP 4 Anfrage der CDU-Fraktion bzgl. des Sachstandes der halbseitigen Straßensperrung in Hundshausen

Die Anfrage der CDU-Fraktion wurde zwischenzeitlich schriftlich beantwortet. In diesem Zusammenhang weist Bürgermeister Manz darauf hin, dass nach aktuellem Sachstand und letzter Auskunft der Bauaufsichtsbehörde mit der Anordnung der Straßensperrung sowie der Abstützung des Gebäudes alle Maßnahmen ausgeschöpft sind.

TOP 5 Anfrage der CDU-Fraktion zur Ausschreibung und Auftragsvergabe bzgl. des geplanten Anbaus der Fahrzeughalle für die FFW am DGH Hundshausen

Auch diese Anfrage wurde schriftlich beantwortet.

Ausgeschrieben wurden folgende Gewerke, über die in der zusätzlich aufgenommenen Sitzung am 28. April 2025 beschlossen werden soll.

1. Erd- und Entwässerungsarbeiten
2. Maurerarbeiten
3. Dacharbeiten

In Folge wird durch den beauftragten Herrn Lincke dann ein Bauzeitenplan erstellt.

TOP 6 Gebührenordnung Bücherei „OnLeihe“

Ein weiteres Projekt im Rahmen der Digitalisierung ist die Einführung der „OnLeihe“ in der gemeindlichen Bücherei. Hier können z.B. Bücher, Zeitschriften und weitere Medien für einen festgelegten Zeitraum online ausgeliehen werden, um auf einem Tablet oder E-Book-Reader gelesen zu werden.

In der Gebührenordnung werden die Nutzungsgebühren entsprechend geregelt.

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg die vorgelegte Benutzungs- und Gebührenordnung für die Gemeindebücherei zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

Ende der Sitzung 19:45 Uhr



Ernst Kurzrock, Vorsitzender



Andreas Roth, Schriftführer